



Das Feuerwerk über dem Stadtsee war wieder der Höhe- und Schlusspunkt von „Staßfurt in Flammen“. Tausende schauten sich das Spektakel an.

Fotos: Franziska Richter

Feuer zieht Besucher magisch an

Tausende begeisterte Besucher bei der Großveranstaltung „Staßfurt in Flammen“

„Staßfurt in Flammen“ ist einer der alljährlichen Höhepunkte in der Stadt. Die Veranstaltung rund ums Feuer zog am Freitag mit ihrem traditionellen Programm wieder Tausende Zuschauer an.

Von Franziska Richter
Staßfurt • Am Freitagnachmittag eröffnete Oberbürgermeister Sven Wagner mit Ronald Teßmer vom Gewerbeverein als Ausrichter den alljährlichen Klassiker. Markt und ein Unterhaltungsprogramm vom Jugendclub Glashaus leiteten langsam in den Abend, an dem es in diesem Jahr ausnahmsweise sogar mal nicht regnete.

Die Läden in der Steinstraße ließen ihren Türen länger als sonst offen, zum Beispiel lud Yvonne Wandt in ihr neues Schuhgeschäft zu Schnitten, Sekt und zum Anprobieren ein. Die Steinstraße und den Holzmarkt zierten unzählige Feuerkörbe und -schalen, an denen die Besucher des Festes immer wieder Wärme auf tankten. Fackeln erlichteten die Kreisverkehre, Lichterketten die Flaniermeile in der Innenstadt. Überall bot sich ein netter Plausch mit Bekannten und Freunden an, ob beim Glühweinumtrunk, deftigen Speisen oder Süßem von regionalen Bäckereien.

Umjubelt wurde die Schlagersängerin Anna-Maria Zimmermann als Stargast des Abends. Ihre Fans füllten den Sperlingsberg bis auf den letzten Stehplatz. Aber ebenso kamen Fans von Rock, Pop und elektronischer Musik auf ihre Kosten bei den Auftritten von „Stevoov“, DJ Toku, Tänzchen-tee und dem DJ-Team „Inspiration durch Musik“, die in ihrem Zelt am Stadtsee wieder flotte Beats für Jugendliche und junge Leute boten.

Einen Höhepunkt der Funken und Flammen lieferte die „Feuershow Harz“, die mit meterweisem Funkenflug und Flammenwerfer für Überraschungseffekte sorgte. Ihr Feuerspiel ganz nah am Publikum zog die Menschen magisch an. Voller Vorfreude strömten dann um 22 Uhr Tausende Besucher zum Stadtsee, wo Feuerwerk und Feuershow die begeisterten Gesichter erlichteten.



Die „Feuershow Harz“ aus Wernigerode lieferte mit ihren brennenden Fackeln und Bändern eine faszinierende Vorstellung ab. Die Künstler gestalteten aus dem Funkenflug fulminante Lichtstrecken.



Zwei Schalmeykapellen führten den Umzug durch die Stadt an.



Beim Umzug war auch Salzfee Nadja Müller mit von der Partie.



Ein Blick zwischen die Besucher des Höhenfeuerwerks am Stadtsee: Etliche hatten sich leuchtende Hüte und Haarreifen aufgesetzt.



Feuerschalen sorgten in der Innenstadt für Gemütlichkeit.



Als Stargast des Abends wurde die Schlagersängerin Anna-Maria Zimmermann auf der Hauptbühne von hunderten Fans umjubelt.



Auf dem Holzmarkt tummelten sich die Gäste und lauschten der Musik von „Stevoov“ und DJ Toku, hier Jasmin und Matthias Knabe.



Die Dancefactory Egeln wirkte mit Tänzen am Programm mit.



Etliche Formationen zeigten die Feuerkünstler Manja Führs und Peter Bergmann, die nebenberuflich als „Feuershow Harz“ firmieren.



Ein großer Umzug führte die Menschen durch die Stadt.